



**Geschäftsstelle**  
**Forum Equal Pay Day**  
**Träger: BPW Germany e.V.**  
Schloßstraße 25  
12163 Berlin  
**T** +49 (030) 311 705 17  
**F** +49 (030) 311 705 16  
info@equalpayday.de  
www.equalpayday.de

**Projektleitung**  
Christel Riedel  
c.riedel@equalpayday.de  
**Projektmanagement**  
Waltraud Kratzenberg-Franke  
w.kratzenberg@equalpayday.de

**Präsidentin BPW Germany e.V.**  
Henrike von Platen  
hvp@bpw-germany.de

**Bankverbindung**  
Berliner Volksbank  
IBAN  
DE68100900002323591035  
BIC  
BEVODEBB

St-Nr. 27/657/53111  
AG Wiesbaden 22VR2307  
EU-Transparenz-Register Nr.  
836392015840-91

## Call for Papers

### „BERUFE MIT ZUKUNFT. WAS IST MEINE ARBEIT WERT?“

EQUAL PAY DAY 2016

Der Equal Pay Day (EPD) markiert symbolisch den Entgeltunterschied zwischen Frauen und Männern, der laut Statistischem Bundesamt aktuell rund 22 Prozent in Deutschland beträgt. Umgerechnet ergeben sich daraus 79 Tage, die Frauen zum Jahresanfang umsonst arbeiten müssen: 21,6 Prozent von 365 Tagen = 79 Tage. Der nächste Equal Pay Day findet am 19. März 2016 statt.

Das Schwerpunktthema des EPD 2016 lautet „Berufe mit Zukunft“. Unter dem Motto „Was ist meine Arbeit wert?“ dreht sich die Kampagne um die Aufwertung von frauentypischen Berufen. Ziel ist es, mögliche Wege und positive Konsequenzen der Entgeltgleichheit für Unternehmen, Volkswirtschaft und die Gesellschaft darzustellen.

#### REICHEN SIE IHR PAPER EIN!

Wir freuen uns über überraschende und innovative, wissenschaftliche oder humorvolle Beiträge, die sich mit dem Schwerpunktthema des EPD 2016 beschäftigen. Folgende Themenkomplexe stehen dabei im Zentrum:

- **Wertschätzung – Was sind uns Pflege und Erziehung wert?**  
Es geht um die wichtigen Berufe der öffentlichen Daseinsvorsorge, in denen mehrheitlich Frauen arbeiten. Wie können wir die Wertschätzung gegenüber diesen Berufen monetär, gesellschaftlich und qualitativ erhöhen?
- **Berufswahl – Was ist meine Ausbildung wert?**  
Mädchen wählen bei der Berufsorientierung aus einem engen Spektrum aus. Wie können wir verschiedene Branchen besser durchmischen und das Bewusstsein für die Lebensverlaufperspektive schärfen?
- **Lohngerechtigkeit – Was ist meine Zukunft wert?**  
Eine gute Infrastruktur im Pflege- und Erziehungsbereich ist Voraussetzung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie wirtschaftlicher Standortfaktor. Lohngerechtigkeit sollte nicht nur im Sinne einer *Verwertung* von Arbeitsleistung diskutiert werden, sondern Ausdruck von Wertschätzung sein, der den jeweiligen Beruf attraktiv macht für engagierte Menschen.
- **Transparenz – Was ist mein Arbeitsplatz wert? Was sind meine Beschäftigten wert?**  
Wie können wir transparente Gehaltsstrukturen in der Betriebspraxis umsetzen? Was können wir von anderen Ländern, die bereits Gesetze zur Umsetzung der Entgeltgleichheit eingeführt haben, lernen?

**Die Autorinnen und Autoren senden ihre Beiträge bis zum 1. Oktober 2015 an [papers@equalpayday.de](mailto:papers@equalpayday.de) unter Angabe des Betreffs „Call for Papers“.**



**BPW GERMANY**

BPW Germany ist Mitglied in der International Federation of Business and Professional Women. 2008 zeichnete das Netzwerk für die Einführung des Equal Pay Day, des internationalen Aktionstages für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern, in Deutschland verantwortlich. Die Geschäftsstelle Forum Equal Pay Day wird von BPW Germany geleitet. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Entscheidungen über Form und Ort der Veröffentlichung werden bis 1. November 2015 den Autorinnen und Autoren mitgeteilt. Die ausgewählten Artikel können im gedruckten EPD Journal, digitalen Publikationen, auf der EPD Webseite ([www.equalpayday.de](http://www.equalpayday.de)) und im Equal Pay Wiki ([www.equalpay.wiki](http://www.equalpay.wiki)) erscheinen.

## UMFANG & AUFBAU

- Beiträge können von jeder Person eingereicht werden. Ko-Autorenschaft ist möglich.
- Beiträge können in verschiedenen Formen eingereicht werden, wie z.B. (wissenschaftliche) Essays, Analysen, Interviews, etc.
- Länge der Beiträge bis 3.000 Zeichen, inkl. Titel und Teaser.
- Verwendung von gendergeschmeidiger Sprache (wie z.B. Teilnehmende). Sind explizit Frauen und Männer gemeint, sollten beide Formen verwendet werden (z.B. Teilnehmerinnen und Teilnehmer). Auf das große Binnen-„I“ oder ähnliche Lösungen sollte verzichtet werden.
- Studien, Statistiken, Artikel und eigene Erfahrungen müssen als solche gekennzeichnet werden. Auf externe Onlinequellen sollte, wenn möglich, per Link hingewiesen werden (Beispiel: „Text, [www.equalpayday.de](http://www.equalpayday.de)“).
- Alle Beiträge werden redigiert und auf ihre Richtigkeit überprüft. Lediglich inhaltliche Änderungen werden vorab mit der Autorin oder dem Autor abgestimmt.
- Die Artikel sind inhaltlich relevant und nicht-werblich.
- Aufgrund der Gestaltung des Journals können Grafiken und Abbildungen evtl. nicht gedruckt werden. Relevante Informationen sollten im Text aufgegriffen werden.
- Bitte senden Sie zu den Artikeln folgende Informationen: Name, Anschrift, Emailadresse, kurze Biografie (max. 50 Wörter).

## ÜBER UNS

Der Equal Pay Day wurde 2008 auf Initiative des Business and Professional Women (BPW) Germany e.V. erstmals in Deutschland durchgeführt. Der BPW ist eines der größten und ältesten Berufsnetzwerke für angestellte und selbständige Frauen. BPW Germany ist Teil des BPW International, der in rund 100 Ländern vertreten ist und Beraterstatus bei den Vereinten Nationen und beim Europarat genießt. Inzwischen findet der Equal Pay Day in über 20 europäischen Ländern statt.

Entstanden ist der Tag für gleiche Bezahlung in den USA. Die amerikanischen Business and Professional Women schufen 1988 mit der *Red Purse Campaign* ein Sinnbild für die roten Zahlen in den Geldbörsen der Frauen. Diesen Gedanken griff der BPW Germany auf, sodass die roten Taschen bundesweit längst zum Symbol des Equal Pay Day wurden.

Um die Initiative des Equal Pay über den Aktionstag hinaus durch ein ganzjähriges Engagement deutlich zu stärken, eröffnete der BPW Germany 2011 die Geschäftsstelle Forum Equal Pay Day, die durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.equalpayday.de](http://www.equalpayday.de).



BPW Germany ist Mitglied in der International Federation of Business and Professional Women. 2008 zeichnete das Netzwerk für die Einführung des Equal Pay Day, des internationalen Aktionstages für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern, in Deutschland verantwortlich. Die Geschäftsstelle Forum Equal Pay Day wird von BPW Germany geleitet. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

